



Kunstkommunikation als Grenzüberwindung?  
Eine Arbeitsgemeinschaft zu Gästebucheintragungen der „Glasarche“  
Organisation: Heiko Hausendorf (U Bayreuth) & Christiane Thim-Mabrey (U Regensburg)

Universität Bayreuth, GWI, Konferenzraum V  
Do., 16.11.06

- 11 Begrüßung und Eröffnung  
I Eine ‚Glasarche‘ im Wald
- 11:15 Vorstellung des Projekts ‚Glasarche‘: Entstehung, Hintergrund, Perspektiven  
*Sabine Eisch & Antje Laux*
- 12 Die Glasarche in der Presse – Beobachtungen zu ausgewählten Zeitungsartikeln  
*Martina Breitholz & Eva-Maria Freihoffer*
- 12:45 Mittagspause  
II Gästebücher als Kommunikationsmedium
- 14:30 Was schreibt man in ein Gästebuch? Überblick und Systematik  
*Christiane Thim-Mabrey & Sonja Kraus*
- 15:30 GlasArche: Thematische Vielfalt der tschechischen Gästebucheinträge und Vorüberlegungen zu ihrer Textsortenspezifik  
*Alena Kovářová & Jiřina Malá & Anna Mikulová*
- 16:30 Soziale Kategorisierungen in den tschechischsprachigen Gästebucheinträgen  
*Lenka Rudhardtová*
- 17 Kaffee
- 17:30 Was schreibt man zur ‚Glasarche‘? Vertiefung ausgewählter Aspekte Statements und Diskussion  
*Andrea Bogner & Wolfgang Kesselheim, Maria Thurmair, Albrecht Greule (vorbereitetes Papier)*
- bis ca. 19:00
- 20 Gemeinsames Abendessen

Fr., 17.11.06

III Kunstkommunikation im Gästebuch?

09 Spuren von Kunstkommunikation im Gästebuch  
Impulsreferat und Diskussion  
*Heiko Hausendorf*

10 Kaffee

10:30 IV Kunstkommunikation als Grenzüberwindung? Möglichkeiten und  
Grenzen im Spiegel der Gästebucheinträge  
Statements und Diskussion

*Peter Klotz (vorbereitetes Papier), Richard Schindler, Thomas Stahl*

12:00 Abschlussdiskussion: Mögliche Perspektiven eines weiterführenden  
Projektes

12:30 Mittagessen und Abreise

## Erläuterungen zur Tagung

Die Grundidee des Treffens besteht darin, eine möglichst textnahe gemeinsame Analyse der Gästebucheinträge unter übergreifenden Fragestellungen zu ermöglichen – also eher eine Arbeitsgemeinschaft mit gemeinsamen Datensitzungen als eine Tagung mit unabhängigen ‚Vorträgen‘.

Die Grundlage der Tagung bildet eine rechtzeitig vor dem Treffen verteilte Materialsammlung, die ausgewählte Einträge aus den Gästebüchern zusammenstellt und die exemplarische Analyse der Einträge zu übergreifenden Fragestellungen ermöglichen soll. Gemeinsame Analysesitzungen in kleinerem Kreis (Arbeitsgemeinschaften I bis III) stehen deshalb im Mittelpunkt des Treffens. Vorbereitet und eingeleitet werden sie jeweils durch vorbereitete Beiträge:

- durch überblickshafte Impulsreferate der OrganisatorInnen (mit Koreferaten zu den tschechischsprachigen Einträgen) sowie
- durch kürzere vertiefende Statements aus dem Kreis der TeilnehmerInnen.

Die von diesen vorbereiteten Beiträgen ausgehenden Impulse sollen dann zunächst in kleineren Arbeitsgruppen aufgenommen und anhand der Materialsammlung weiter verfolgt und diskutiert werden. Anschließend erfolgt jeweils eine gemeinsame Abschlussdiskussion.

Bei der Planung sind die OrganisatorInnen von vier unterschiedlichen Fragestellungen ausgegangen, auf die sich die Referate, Statements und Arbeitsgemeinschaften beziehen lassen und die sich im Ablauf des Treffens wieder finden:

- I. Die ‚Glasarche‘ aus der Perspektive ihrer Erfinder: Hintergrund, Entstehung, Perspektiven und Resonanz des Projektes in den Massenmedien
- II. Das ‚Gästebuch‘ als Schreibenanlass: Zur Vielfalt und Systematik der Einträge in die Gästebücher zur Glasarche
- III. Die Glasarche *als Kunstwerk*: Spuren der Kunstkommunikation in den Einträgen der Gästebücher
- IV. Die Glasarche als Grenzüberwindung? Möglichkeiten und Grenzen eines ambitionierten Projektes im Spiegel der Gästebucheinträge

## TeilnehmerInnen

Dr. Andrea Bogner (Universität Bayreuth, Interkulturelle Germanistik)

Martina Breitholz (Universität Bayreuth, stud. phil.)

Sabine Eisch (Verein Waldzeit e.V., Frauenau)

Eva Freihoffer (Universität Bayreuth, stud. phil.)

Prof. Dr. Heiko Hausendorf (Universität Bayreuth, Germanistische Linguistik)

Dr. Wolfgang Kesselheim (Universität Bayreuth, Germanistische Linguistik)

Dr. Alena Kovářová (Universität Brunn, Sprachwissenschaft)

Sonja Kraus (Universität Regensburg, stud. phil.)

Antje Laux (Verein Waldzeit e.V., Frauenau)

Dr. Jiřina Malá (Universität Brunn, Sprachwissenschaft)

Dr. Anna Mikulová (Universität Brunn, Sprachwissenschaft)

Lenka Rudhardtová (Universität Bayreuth, stud. phil.)

Richard Schindler (Freiburg, Institut für Visual Profiling & Visual Resources Development)

Thomas Stahl M.A. (Universität Pilsen, Lehrstuhl für deutsche Sprache und Literatur)

Prof. Dr. Christiane Thim-Mabrey (Universität Regensburg, Deutsche Sprachwissenschaft)

Prof. Dr. Maria Thurmair (Universität Regensburg, Deutsch als Fremdsprachenphilologie)